

An den  
Fachbereich 2  
Referat 2.1.1 Finanzen  
zur weiteren Veranlassung

## Antrag auf Bewilligung einer überplanmäßigen bzw. außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung im Haushaltsjahr 2022

### I. Vom Budgetverantwortlichen auszufüllen

1. **Kostenstelle / Investitionsauftrag:** I36507011403
2. **Bezeichnung:** Ausbau 2. Krippengruppe KO
3. **Sachkonto:** 78710000
4. **Bezeichnung:** Hochbau
5. **Höhe der beantragten üpl. bzw. apl.  
Mehraufwendung/ -auszahlung:  
(aufgerundet auf volle 100 Euro)** 65.000,00 €

6. **Verwendungszweck:**

Ausbau der ehemaligen Wohnung in der Grundschule Kollmarsreute zu einer 2. Krippengruppe, barrierefreie Erschließung und 2. Rettungsweg.

7. **Begründung der Dringlichkeit; sonstige Bemerkungen:**

Gemäß der Kostenberechnung vom 07.06.2021 wurden 985.000,- € für die Gesamtmaßnahme eingeplant. Laut aktueller Kostenfortschreibung vom 11.10.2022 belaufen sich die zu erwartenden Gesamtkosten auf 965.000,- €. Dies ergibt Minderkosten in Höhe von ca. 20.000,- €. Durch den geringeren Mittelabfluss in 2021 werden in 2022 zusätzliche Mittel in Höhe von 65.000,- € benötigt.

8. **Wurde über die beantragten Mittel bereits verfügt?** Ja  Nein

Wenn ja, Begründung:

Um den Fertigstellungstermin nicht zu gefährden, mussten die Aufträge über dem Mittelansatz hinaus beauftragt werden.

9. **Deckungs- Finanzierungsvorschlag:**

Die üpl. bzw. apl. Aufwendung / Auszahlung kann finanziert werden durch:

- x **Ausgabeesparung** unter:
- Kostenstelle / Investitionsauftrag: I54607010400
- Bezeichnung: BgA Parkhaus Marktplatz
- Sachkonto: 78710000
- Bezeichnung: Hochbau

**Mehrerträge / Mehreinzahlungen** unter:

Kostenstelle / Investitionsauftrag:  
Bezeichnung:  
Sachkonto:

  
(Unterschrift des Sachbearbeiters)

  
(Unterschrift des Budgetverantwortlichen)

## II. Vom Fachbereich 2 – Referat 2.1.1 Finanzen auszufüllen:

1. Auf der Kostenstelle/Investitionsauftrag **I36507011403** unter dem Sachkonto **78710000** stehen folgende Ausgabemittel haushaltsrechtlich zur Verfügung:
- |  |                     |
|--|---------------------|
| a) nach dem Haushaltsplan  | 720.000,00 €        |
| b) nach Haushaltsrest (Ermächtigungsübertragung) aus dem Vorjahr | 0,00 €              |
| c) nach Nachtragshaushaltsplänen                                 | 0,00 €              |
| d) durch bisherige üpl. bzw. apl. Bewilligungen                  | 0,00 €              |
| e) zusätzliche Haushaltsmittel im Budget                         | 0,00 €              |
| f) als Deckung für andere üpl-/apl-Bewilligungen gesperrt        | 0,00 €              |
| <b>Summe 1a bis f</b>  | <b>720.000,00 €</b> |
2. Von den nach Nr. 1 verfügbaren Ausgabemitteln wurden nach dem Buchungsstand vom 26.10.22 bisher in Anspruch genommen: 599.071,53 €
3. a) Zum Zeitpunkt der Bearbeitung standen demnach haushaltsrechtlich noch zur Verfügung: 120.928,47 €
- b) Zum Zeitpunkt der Bearbeitung waren die verfügbaren Ausgabemittel im Budget bereits überzogen um: 0,00 €
- c) Zum Zeitpunkt der Bearbeitung gab es im Budget Mindererträge/Mindereinzahlungen von: 0,00 €
4. Künftig werden noch folgende Ausgabemittel benötigt: 185.928,47 €
5. Mehraufwendungen/ -auszahlungen: **65.000,00 €**
6. Der Antrag wird hiermit vorgelegt:
- Dem **Ortsvorsteher** zur Entscheidung gem. Nr. 2.2 der Zuständigkeitsordnung vom 15.10.2009 (Bewilligung bis zu einem Betrag von 5.000,-- € im Einzelfall, soweit die jeweilige Ortschaft betroffen ist)
- Dem **Ortschaftsrat** zur Entscheidung gem. § 17 Abs. 3 Nr. 3.16 der Hauptsatzung der Stadt Emmendingen vom 14.12.2021 i. V. m. Nr. 2.2 der Zuständigkeitsordnung vom 15.10.2009 (Bewilligung von 5.000,-- € bis 20.000,-- € im Einzelfall, soweit die jeweilige Ortschaft betroffen ist)
- Dem **Fachbereichsleiter des Fachbereichs 2 „Finanzen“** gem. Nr. 2.2 der Zuständigkeitsordnung vom 15.10.2009 (Bewilligung bis 5.000,-- € im Einzelfall)
- Dem **Oberbürgermeister** zur Entscheidung gem. § 12 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung der Stadt Emmendingen vom 14.12.2021 (Bewilligung von 5.000,-- € bis 20.000,-- € im Einzelfall)
- Dem **Hauptausschuss des Stadtrats** zur Entscheidung gem. § 7 Abs. 2 Nr. 2.14 der Hauptsatzung der Stadt Emmendingen vom 14.12.2021 (Bewilligung von 20.000,-- € bis 50.000,-- € im Einzelfall)
- Dem **Hauptausschuss des Stadtrats** zur Vorberatung und Weiterleitung an den **Stadtrat** gem. § 6 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Emmendingen vom 14.12.2021 i. V. m. Nr. 2.2 der Zuständigkeitsordnung vom 15.10.2009 (Bewilligung ab 50.000,-- € im Einzelfall)
- Dem **Stadtrat** zur Genehmigung **im Zuge der Jahresrechnung** gem. Nr. 2.2 der Zuständigkeitsordnung vom 15.10.2009 (Bewilligung von mehr als 50.000,-- € im Einzelfall)

Datum: 26.10.22

Fachbereich 2 – Referat 2.1.1 Finanzen